

Frau Oberbürgermeisterin

Stefanie Seiler

■ **CDU-Stadtratsfraktion**
www.cdu-speyer.de
Vorsitzender
Dr. Axel Wilke
Bahnhofstraße 37
67346 Speyer

11.03.2019

Stadtrat: Anfrage zu parkenden Lkw und deren Hinterlassenschaften

Sehr geehrte Frau Oberbürgermeisterin,

früher war der Randstreifen an der Siemensstraße entlang der B 9 ein Ärgernis ohnegleichen, weil parkende Lkw-Fahrer dort für wüste Zustände sorgten, vor allem durch wilde Müllentsorgung. Durch bauliche Maßnahmen hat die Verwaltung dafür gesorgt, dass dort nicht mehr geparkt werden kann. Allerdings haben sich nach unserem Eindruck nun ähnlich untragbare Zustände in der Joachim-Becher-Straße auf dem dortigen Lkw-Standstreifen entwickelt. In der Lösung des auch im Verkehrsausschuss mehrfach und zuletzt am 13.06.2018 breit diskutierten Problems sind Sie und die Verwaltung also offensichtlich noch keinen Schritt weiter gekommen.

Laut Protokoll des Verkehrsausschusses vom 13.06.2018 gaben Sie, Frau Oberbürgermeisterin, „direkt einen Ausblick für die nächste Sitzung, da Lkws in Speyer ein Problem darstellen, welches angegangen werden muss“. Das Protokoll zitiert Sie weiter: „Es muss darüber geredet, geplant und angegangen werden“. Da es entgegen der Ankündigung keine weitere Befassung des Verkehrsausschusses seitdem gab, bitten wir folgende Anfrage auf die Tagesordnung der nächsten Stadtratssitzung zu setzen:

1. Wer ist für den Lkw-Parkstreifen in der Joachim-Becher-Straße verantwortlich?
2. Welche Möglichkeiten der geordneten Müllentsorgung sind dort vorhanden oder geplant? Kann kurzfristig dort wenigstens ein Müllcontainer aufgestellt werden?
3. Wie ist die sanitäre Situation dort?
4. Gibt es nach Kenntnis der Verwaltung weitere solche Hot-Spots in Speyer, wo Lkws gehäuft parken und ihre Fahrer u.a. durch unregelmäßige Müllentsorgung die Umgebung verschmutzen?
5. Teilt die Verwaltung die Auffassung, dass zwar der Hot-Spot Siemensstraße beseitigt werden konnte, die früher dort beklagten Probleme aber weiter ungelöst sind und nun nur an anderer Stelle für Ärger sorgen?
6. Wie ist die Meinung der Verwaltung zur Schaffung eines Autohofs vergleichbar z.B. dem in Schwegenheim, wo Lkw-Fahrer geordnet ihre Lenkruhezeiten verbringen können?

Gez. Dr. Axel Wilke, Fraktionsvorsitzender Michael Wagner, Ratsmitglied